

Pressemitteilung

GP JOULE und Nospa engagieren sich für Ausbau der E-Ladeinfrastruktur im nördlichen Schleswig-Holstein

- Nospa-Filialen erhalten Ladepunkte für E-Autos

Reußenköge / Flensburg, 05. Dezember 2018 - Im Raum Flensburg/Angeln/Schleswig - bisher für E-Autofahrer eher ein weißer Fleck auf der Ladenetz-Karte in puncto öffentlich verfügbarer Ladepunkte - setzen sich GP JOULE CONNECT und die Nord-Ostsee-Sparkasse gemeinsam für eine verbesserte Ladeinfrastruktur ein. So gibt es ab sofort an den Nospa-Filialstandorten in Kropp, Satrup und Tarp je 2 AC-Ladepunkte mit 22 KW Leistung. Darüber hinaus erhält auch die Nospa-Filiale in Tönning einen Ladepunkt. Die Nospa-Kunden können gratis im ersten Jahr insgesamt bis zu rund 1.800-mal elektrisch „tanken“; darüber hinaus hat jeder E-Autofahrer mit einer CONNECT-Ladekarte Zugriff.



GP JOULE installiert und betreibt die Ladestationen über seinen auf E-Mobilität spezialisierten Geschäftsbereich CONNECT auf eigene Kosten. Wesentliche Leistungen im Betrieb sind die Abrechnung und der Support. Zum Start der Ladesäulen stellt GP JOULE rund 1.800 Ladevorgänge

kostenfrei bereit, was einem Betrag von 3.000 Euro netto insgesamt entspricht. Dieses Gratis-Lade-Kontingent steht exklusiv Nospa-Kunden im ersten Betriebsjahr zur Verfügung. Die entsprechenden RFID-Ladekarten können in den Nospa-Filialen beantragt werden, an denen auch die Ladesäulen installiert sind. GP JOULE als Service-Partner führt Benutzerkonten, die auch per App eingesehen werden können, auf denen die geladenen Kilowattstunden für die Kunden transparent und nachvollziehbar werden.

„E-Mobilität muss funktionell und komfortabel sein, wenn sie sich im privaten Individualverkehr durchsetzen soll - hierfür ist ein dichtes Ladenetz unverzichtbar. Wir bieten mit unserer GP JOULE CONNECT-Ladekarte Zugriff auf über 7.000 Ladestationen und über 15.000 Ladepunkte europaweit. Als Unternehmen aus Schleswig-Holstein, das

unser Land als Vorreiter für die Erneuerbare Energien sieht, wollen wir hier natürlich gern weiter ausbauen“, erklärt GP JOULE-Mitgründer und Geschäftsführer Ove Petersen die Motivation. Der Nospa Vorstandsvorsitzende Thomas Menke ergänzt: „Eine fortschrittliche Infrastruktur ist ein wesentlicher Bestandteil eines attraktiven Lebensumfeldes und einer wettbewerbsfähigen Wirtschaftsregion. Der Ausbau des Ladernetzes für E-Mobilität hat mittlerweile denselben Stellenwert wie der Ausbau der Verkehrswege oder die Versorgung mit schnellem Internet.“

Damit jede Ladesäule auch mit Strom aus erneuerbaren Energien arbeitet, installiert GP JOULE CONNECT an jedem Standort einen separaten Netzanschluss und liefert den passenden Ökostrom dazu. Die Errichtung der 7 Ladepunkte an den Nospa-Filialen wird durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert.

Bildunterschrift: Nospa-Vorstandsvorsitzender Thomas Menke und GP JOULE-Chef Ove Petersen nahmen das neue E-Ladeangebot an der Filiale in Tarp persönlich in Betrieb.

Bildrechte: © GP JOULE, zur honorarfreien Verwendung

Pressekontakte.

Frau Birka Friedrich
GP JOULE GmbH
Leiterin Unternehmenskommunikation
b.friedrich@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-237

Frau Birthe Thiel
Nord-Ostsee Sparkasse AöR
Leiterin Unternehmenskommunikation
birthe.thiel@nospa.de
Tel +49 (0)461 1500-2002

GP JOULE Cecilienkoog 16 • 25821 Reußenköge • www.gp-joule.de
Nord-Ostsee-Sparkasse Südergraben 8-14 • 24937 Flensburg • www.nospa.de

Über die Partner GP JOULE und Nord-Ostsee-Sparkasse.

2009 mit der Überzeugung gegründet, dass 100% erneuerbare Energieversorgung machbar ist, ist **GP JOULE** heute ein System-Anbieter für integrierte Energielösungen aus Sonne, Wind und Biomasse sowie ein Partner auf Versorgungsebene für Wärme sowie Elektro- und Wasserstoff-Mobilität. Als Pionier in der Sektorenkopplung beschäftigt die mittelständische Unternehmensgruppe über 200 Mitarbeiter in Deutschland und Nordamerika. Der Geschäftsbereich CONNECT verbindet ein 360 Grad-Angebot rund um

Ladeinfrastrukturösungen für Betreiber von E-Flotten, E-Mobilen und E-Parkplätzen.

Die **Nord-Ostsee Sparkasse** gehört zu den 40 größten Sparkassen in Deutschland. Auf einer Fläche so groß wie das Saarland ist sie mit rund 1.000 Mitarbeitern und 40 Filialen im nördlichsten Teil Deutschlands präsent. Ihre Bilanzsumme beträgt 6,5 Milliarden Euro.